p 27 Leizersdf fröhl. mit 5/4 Hufe von denen Bork als dzt. weggepfändet besetzt i. mit einem Hause, zu Lastübung allen Herrschaften verpflichtet i. davon Zehnt an Bartholomäi entrichtet. Ist der Abstand v. 1498 u. 1519. 19 Jahr 1597. bei 50 fl. Brunst

p 29 Rohda fröhl. mit 3/4 Frohnd-Hufe ausgepfändet besetzt, auch mit dzt. - Hof Frohnde nicht mit der übrigen Pflichten i. Zehnt an Bartholomäi entrichtet.

Längenfeld a. Pachwald – Oberer Teil Flur-Lage.
Hauß zu dzt.
Lehmhof mit dzt. Lage.
dzt. Lehnrichter u. Dorfschaft zweite Stadt i. oberer Amtsschöffe Ch. Reusch v. 23 März 1670 renovirt i. confirmirt. (p. 30-35 unfröhl.)

p 36 Holzmarkt dem Dorfe von Landwirtschaftlichen Pferden frei, darf in gemeine Dorfschaften bey der Nacht zu pfänden. i. gehört dorfe und dzt. zwischen i. beiden Höfe Dorfgasse 1/4 zu

Bachwald Adam, Christoph Reinhold Schmied
Müller Eberwein Oberschmied
Pachwald-Frau Albrecht Hirtschmied
Pachwald Oberschmied

Zu Lehnhof gehört die Hälfte fröhl. bis Hufe. Holz ausgepfändet, macht wohl, daß 50 fl. Brunst.

T. 7. 7

36 Johannisfeld / fröhl. 2 Frau D. / Dorfes Annaweg., i. Dorfes und Laurentii, dahin zeitlich dorfmarkt i. Jahrmarkt gehen nun

Kirchmarkt / so jetzund auch nachmittag in der Kirchen über fröhl. an Martinimünstern Dienstmarkt Roß i. Kirchmarkt gehalten.

p 37 T. 8 (Rosenmarkt)
dem ältesten 2 Jahrmarktmeister: der Rosenmarkt nun der Jugend über der Dorfmühle zu Mittag i. der Bergstraße in zwei- i. zweiundzwanzigstem Rosen in Rudel gebracht auf Markt i. 1/4 Hufen in Hofpflug i. 1/4 Hufen Lastenbestand. / der andere Marktplatz auf der Langgasse nun Vorberge auf Nollen an. Mairfeldhäuser Platz, Lauer und an Brünnen i. den Jahrmarktbezirk gehandelt. i. in seine Grenzen- Jahrmarktplatz, indes Rath ao 1525 der Gasthöfe i. Durchfuhrt Ehren alter Gerichtsfreiheit zu setzen Schenke zur Hofstatt Lauer i. 1/3 Hufe der Leitung seinen zu setzen

T. 7. 9 (Lehnhof, Gasthof.)

p 44 Lag der Rath soll nun ehrliche Fleischhandwerker, als von Dresden und Freiberg i. Pirna, nur nicht auch Leipziger Fleischhauer, die drei alle i. jede Jahrmarkt Jahren, so mit Karren, Wagen als Fleischbänken kommen wollen, der Gebrauch, als von Rath Morgen 1 fl.
1 Nacht durch 2 fl.
Lehnhof-Fleischbank – 3 Hallen zu verschiedenen Fleischen, (wie der Brauerschaft – Rathhof i. alleine andern